

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe weiter auf Wachstumskurs

- Bilanzkennzahlen bestätigen gute wirtschaftliche Situation -

Die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe konnte das Geschäftsjahr 2023 erneut mit einem guten Ergebnis abschließen. „Unsere nachhaltige und ertragsorientierte Geschäftspolitik wird wieder einmal durch ausgezeichnete Bilanz- und Wachstumskennzahlen bestätigt. So ist es uns möglich, auch im Geschäftsjahr 2023 die für unsere Versicherten verwendeten Mittel deutlich aufzustocken und das Eigenkapital zu stärken“, erläutert Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der Krankenversicherungsgruppe.

Insgesamt konnte die ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe ihren Umsatz von 367,3 Mio. Euro auf 385,6 Mio. Euro steigern. Die Gruppe besteht aus der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG und der Provinzial Krankenversicherung Hannover AG, die unter dem Dach der VGH Versicherungen ein breites Spektrum an privaten Kranken- und Pflegeversicherungsprodukten anbieten.

Die Krankenversicherungsgruppe versichert im Geschäftsjahr rund 323.700 Personen. „Besonders stolz sind wir dabei auf den kontinuierlichen Ausbau unseres Vollversichertenbestandes – alleine im Geschäftsjahr 2023 haben wir in diesem Segment über 1.000 neue Kunden hinzugewinnen können“, betont Schnieders.

Der Zinsanstieg am Kapitalmarkt hat sich auch im Geschäftsjahr 2023 weiter fortgesetzt. „In einem stabilen Zins- und Kapitalmarktumfeld ist es natürlich wesentlich leichter, eine renditeorientierte Kapitalanlagepolitik zu forcieren als in einem Niedrigzinsumfeld. Im Jahr 2023 konnten die Erträge aus der Kapitalanlage daher deutlich ausgebaut werden. Diese Gelder kommen am Ende des Tages unseren Versicherten zu Gute. Die von den PKV-Unternehmen zu bildenden Alterungsrückstellungen, die verzinslich angelegt werden, sorgen dafür, dass die Beiträge im Alter stabil bleiben und keine Belastung der nachfolgenden Generationen erfolgt“, erklärt Schnieders das nachhaltige Finanzierungsmodell in der Privaten Krankenversicherung.

„Die guten Jahresabschlüsse stärken unsere Wachstums- und Ertragskraft. Unsere Krankenversicherungsgruppe kann sich somit auch weiterhin den gesamtwirtschaftlichen Herausforderungen und den Anforderungen der Branche stellen. Wir sehen uns gut gerüstet, um darüber

hinaus den Bedürfnissen unserer Versicherungsnehmer und Geschäftspartner gerecht zu werden. Hier bleibt weiterhin die Digitalisierung Schwerpunkt unserer Investitionstätigkeit“, resümiert Schnieders.

Die Ergebnisse im Einzelnen

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG: Produktionsstärkstes Jahr seit Einführung der Unisextarifwelt

Im Geschäftsjahr 2023 wurde die beste vertriebliche Leistung seit Einführung der Unisex-Tarifwelt im Jahr 2013 erzielt. „Ein tolles Ergebnis, welches für die Attraktivität unserer Produkte spricht. Vor allem vor dem Hintergrund, dass die ALTE OLDENBURGER keinen eigenen Außendienst hat, sondern über Makler und Mehrfachagenten verkauft wird, zeigt diese starke Leistung, dass unsere Geschäftspartner von unseren Produkten überzeugt sind“, sagt Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG.

Das ausgezeichnete Vertriebsergebnis spiegelt sich auch in den Zuwachsraten in der Vollversicherung wieder. Im Jahr 2023 haben 846 neue versicherte Personen der ALTE OLDENBURGER ihr Vertrauen geschenkt (+1,6 %). Eine Entwicklung, die schon seit Jahren deutlich oberhalb des Marktniveaus liegt (2023: +0,03 %). Auch die Beitragseinnahmen haben sich im Geschäftsjahr um 3,8 % auf ein Volumen von 280,9 Mio. Euro erhöht.

Dabei bewegt sich die ALTE OLDENBURGER weiterhin auf einem im Marktvergleich sehr niedrigem Kostenniveau. Die Verwaltungskostenquote liegt im Jahr 2023 bei 1,7 % und somit deutlich unter dem Marktniveau (2022: 2,2 %).

Der Kapitalanlagebestand wurde im Geschäftsjahr 2023 von 2,3 Mrd. Euro auf 2,5 Mrd. Euro ausgebaut. Der daraus erzielte Ertrag von 61,7 Mio. Euro entspricht einer Nettoverzinsung von 2,6 %. „Der Zinsanstieg am Kapitalmarkt wirkt sich auch positiv auf die Neuanlage aus. Wir sind froh, das Niedrigzinsumfeld verlassen zu haben“, so Schnieders.

Insgesamt erreicht die ALTE OLDENBURGER einen Rohüberschuss von 42,0 Mio. Euro. Dieser Überschuss wird zum Großteil (93,3 %) wieder für die Versicherten in Form von Beitragslimitierungen und Beitragsrückerstattungen verwendet. „Wir freuen uns, dass wir auch das Jahr 2023 erneut mit guten Ergebnisse abgeschlossen haben – besonders stolz sind wir, dass uns dieser Erfolg auch in unabhängigen Ra-

tings bestätigt wird. Die bestmögliche Bewertung im aktuellen Assekurata Rating sowie im PKV-Rating durch map-Report bestätigen unsere nachhaltige Unternehmensausrichtung“, unterstreicht Schnieders.

Provinzial Krankenversicherung Hannover AG setzt stabilen Wachstumskurs fort.

Die Provinzial Krankenversicherung hat das Geschäftsjahr 2023 mit einem guten Ergebnis abgeschlossen. „Das Beitragsvolumen der Provinzial Krankenversicherung hat im Jahr 2023 deutlich zugelegt. Wir freuen uns insbesondere darüber, dass wir kontinuierlich unseren Bestand an vollversicherten Personen ausbauen können – und das über dem Niveau des Marktes“, erklärt Manfred Schnieders, Vorstandsvorsitzender der Provinzial Krankenversicherung.

Die Provinzial Krankenversicherung konnte ihren Bestand an Vollsicherungskunden im Geschäftsjahr um 161 Personen ausbauen. Dies entspricht einem Plus zum Vorjahr von 1,1 %. Somit bewegt man sich weiterhin deutlich über der Marktentwicklung (2023: +0,03 %). Die Beitragseinnahmen sind im Geschäftsjahr 2023 um 8,2 % auf ein Volumen von 104,6 Mio. Euro angestiegen.

Die Provinzial Krankenversicherung achtet auf kostengünstige Strukturen und effiziente Prozesse innerhalb des Unternehmens. Die Verwaltungskostenquote liegt im Geschäftsjahr 2023 bei 2,2 % und liegt damit auf Marktniveau.

Der Kapitalanlagebestand des Unternehmens hat sich im Jahr 2023 um 56,5 Mio. Euro auf 692,7 Mio. Euro erhöht. „Steigende Zinsen am Kapitalmarkt führen zu einer neuen Dynamik, die sich positiv auf unsere Neuanlage auswirkt. Im Geschäftsjahr wurden Kapitalanlageerträge von 16,3 Mio. Euro erzielt. Dies entspricht einer Nettoverzinsung von 2,5 %“, erläutert Schnieders.

Der Bruttoüberschuss der Provinzial Krankenversicherung liegt im Jahr 2023 bei 15,7 Mio. Euro. Mit 92,6 % kommt der Großteil des Überschusses wieder den Versicherten in Form von Beitragsrückerstattungen und Beitragslimitierungen zugute. „Wir freuen uns über das gute Jahresergebnis mit aussagekräftigen Bilanzkennzahlen. Unsere stabile wirtschaftliche Situation wird darüber hinaus auch durch die erneut sehr gute Bewertung im aktuellen PKV-Rating durch map-Report bestätigt – eine solide Basis, um sich auch zukünftig den Herausforderungen von Branche und Wirtschaft zu stellen“, unterstreicht Schnieders.

Zahlen im Überblick

ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe

Ergebnisentwicklung der ALTE OLDENBURGER Krankenversicherungsgruppe

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kundenbestand (in Personen)	330.587	331.412	330.154	328.134	325.923	323.722
davon Vollversicherung	64.224	64.948	65.553	66.655	67.587	68.594
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG (AO AG)	49.696	50.412	50.967	51.902	52.621	53.467
Provincial Krankenversicherung Hannover AG (PK AG)	14.528	14.536	14.586	14.753	14.966	15.127
davon Zusatzversicherung	266.363	266.464	264.601	261.479	258.336	255.128
AO AG	111.500	110.069	108.081	105.769	103.616	101.348
PK AG	154.863	156.395	156.520	155.710	154.720	153.780
Gebuchte Bruttobeiträge (in Tsd. Euro)	309.464	321.724	338.269	356.774	367.334	385.552
AO AG	235.237	243.757	252.973	262.740	270.634	280.944
PK AG	74.227	77.967	85.296	94.034	96.700	104.608
Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle* (in Tsd. Euro)	166.161	178.932	185.613	192.919	203.861	221.854
AO AG	132.400	143.107	147.025	151.923	160.591	172.362
PK AG	33.761	35.825	38.588	40.996	43.270	49.492
Veränderung der Deckungsrückstellung (in Tsd. Euro)	152.746	155.125	174.383	182.444	159.607	184.757
AO AG	114.176	114.729	124.465	126.911	113.212	126.498
PK AG	38.570	40.395	49.918	55.533	46.395	58.260
Schadenquote (in %)						
AO AG	75,9	78,1	76,0	76,4	76,9	79,3
PK AG	75,2	76,1	74,3	73,2	75,2	77,1
Kapitalanlagebestand (in Tsd. Euro)	2.214.443	2.403.258	2.546.714	2.779.702	2.974.629	3.167.902
AO AG	1.787.702	1.932.501	2.036.852	2.200.526	2.338.433	2.475.223
PK AG	426.741	470.757	509.862	579.176	636.196	692.679
Nettoverzinsung (in %)						
AO AG	2,9	2,7	2,6	2,6	2,5	2,6
PK AG	3,0	2,6	2,5	2,5	2,2	2,5
Bruttoüberschuss (in Tsd. Euro)	52.201	48.485	58.106	61.904	58.600	57.673
AO AG	40.310	37.059	43.852	43.934	42.617	41.965
PK AG	11.891	11.426	14.254	17.970	15.983	15.708
Verwaltungskostenquote (in % der Bruttobeiträge)						
AO AG	1,7	1,6	1,7	1,7	1,8	1,7
PK AG	2,3	2,2	2,1	2,1	2,0	2,2
Mitarbeiter gesamt	301	308	315	325	336	351
AO AG	258	267	275	284	297	308
PK AG	43	41	40	41	39	43
Eigenkapital (in Tsd. Euro)	87.550	91.400	95.500	99.800	104.000	108.200
AO AG	61.600	64.400	67.300	70.200	73.200	76.200
PK AG	25.950	27.000	28.200	29.600	30.800	32.000

*) unter Berücksichtigung der Veränderung der Schadenrückstellungen und der Schadenregulierungsaufwendungen

6.825 Wörter mit Leerzeichen

Ansprechpartnerin für die Presse:

Sandra Kühling
ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG
Alte-Oldenburger-Platz 1
49377 Vechta
Telefon: 04441 905-155
Fax: 04441 905-473
sandra.kuehling@alte-oldenburger.de